

## Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II / 60	öffentlich	2014/030	03.02.2014

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	18.02.2014				

**Integriertes Handlungskonzept "Eine Mitte für Ostbevern"  
- Information und Zeitplanung zur Durchführung einer Planungswerkstatt**

### Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Betroffene und die Allgemeinheit über die Durchführung einer Planungswerkstatt und der weiteren Schritte (vgl. Sachdarstellung) zu informieren. Jedem Betroffenen und Interessierten steht die Teilnahme an der Planungswerkstatt frei.
2. Die Zeitplanung zur Durchführung einer Planungswerkstatt wird beschlossen.

---

### Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Für die Durchführung einer Planungswerkstatt sind im Produkt 09.01.01 – Räumliche Planung und Entwicklung Restmittel aus dem Haushaltsjahr 2013 zur Verfügung zu stellen.

---

### Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ **X** ] nein [ ]

[ **X** ] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

---

**Sachdarstellung:**

In der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses vom 15.10.2013 wurde der Auftrag zur Durchführung einer Planungswerkstatt an das Büro Wolters Partner erteilt (vgl. Vorlagen 2013/152 und 2013/152/1). Als erster Baustein fand am 22.01.2014 ein Gespräch mit Fachinstitutionen statt. Die Ergebnisse des Fachgesprächs sind die Grundlage für eine fundierte und auf aktuellen Rechtsgrundlagen abgestimmte weitere Diskussion. Das Protokoll des Gespräches ist als Anlage 1 beigefügt.

Im Fachgespräch und in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 28.01.2014 wurde das weitere Vorgehen beraten. Angesichts der Anregungen wird vorgeschlagen, die Planungswerkstatt für alle Betroffenen und Interessierten zu öffnen. Über persönliche Anschreiben sollen die Betroffenen und über Öffentlichkeitsarbeit alle Interessierten angesprochen und zur Planungswerkstatt eingeladen werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Anmeldung. Bei der Durchführung der Planungswerkstatt ist zu gewährleisten, dass die Teilnehmer zielorientiert in Gruppen arbeiten können und ein Gleichgewicht zwischen den Interessenvertretern vorhanden ist.

Es ist vorgesehen, die Planungswerkstatt noch vor den Sommerferien durchzuführen. Aufgrund der Kommunalwahl am 25.05.2014 und der konstituierenden Sitzung des Rates am 23.06.2014 bietet sich die Durchführung der Planungswerkstatt Anfang Juli an. Anlage 2 zeigt einen Zeitplan mit den weiteren Schritten. Es wird vorgeschlagen, den Zeitplan zu beschließen.

---

Joachim Schindler  
Bürgermeister

Helena Wala  
Sachbearbeiter

---